

Antrag Parlament 21.01.2025

Parlamentsbeschluss Nr.	
Laufnummer CMI	4204
Registraturplan	0-1-5
Geschäft	Mitteilungen
Ressort	Präsidiales

Stand am: 21.01.2025

Schriftliche Mitteilungen von Thekla Huber, Ressortvorsteherin Infrastruktur

- **Neues Dorfzentrum Münsingen (NDM)**
Baustart auf dem Dorfplatz ist am 10.02.2025. Die Bevölkerung wird mit Plakaten vor Ort und über die Website/App der Gemeinde auf dem Laufenden gehalten. Das Bauareal wird zugleich als Installationsplatz genutzt – es wird über die Bauphase von drei bis vier Monaten wechselnde Zugänge zu den Geschäften und Hauseingängen geben. Wir achten darauf, dass die Umtriebe für die Anwohnenden, Dienstleistern und die Bevölkerung so klein wie möglich gehalten werden können.
- **Neue Schützenfahrbrücke**
Bis Ende Januar 2025 sind Montage der Brücke und Anschluss aller Werkleitungen fertiggestellt. Anfangs Februar kann das Bauwerk für den Verkehr freigegeben werden. Bis 05.02.2025 sind alle Vogelschutzmassnahmen erfüllt. Ab 06.02.2025 Rückbau des Oberbaus der alten Brücke (Drei Tage) - Knackpunkt ist der Aarepegel: Wenn genug niedrig, erfolgt im Anschluss der Ausbau der alten Pfeiler. In der 2. Februarhälfte erfolgen Umgebungsarbeiten durch Gärtner und die Renaturierung des Deltas Cheergraben. Ende März 2025 wird der endgültige Deckbelag eingebaut.

Schriftliche Mitteilungen von Stefanie Feller, Ressortvorsteherin Umwelt und Liegenschaften Hinweis auf kommende Veranstaltungen

Öffentlicher Informationsanlass Energiestrategie Münsingen

- Save the date: 01.04.2025, 19.30, Gemeindesaal Schlossgut
- Weitere Informationen folgen

Abgeschlossene Umbau-, Neubau- oder Nutzungsprojekte an Gemeindeliegenschaften:

Vergabe Baurecht an der Thunstrasse 2 – Einzug Klick+

Am 19.12.2024 führte der Baurechtsnehmer der Gemeinde, der Verein Klick+, einen Eröffnungsanlass für sein saniertes Gebäude an der Thunstrasse 2 durch. Die Gemeinde hat diese Parzelle im Baurecht abgegeben. Die Umbauten sind sehr gelungen, heben den historischen Wert des Gebäudes hervor und bieten den künftigen Bewohnenden zweckmässige und gemütliche Räumlichkeiten. Anfang Januar 2025 sind die ersten Jugendlichen eingezogen. Der Kaufpreis für das Gebäude wurde der Gemeinde fristgerecht überwiesen.

Laufende Projekte an Gemeindeliegenschaften:

Wasserbauplan Stampfelibach - Kredit Planerleistungen Vorprojekt

- In Trimstein fanden in den vergangenen Jahren vermehrt Unwetterereignisse statt. Der eingedolte Stampfelibach kann das anfallende Wasser bei starkem Niederschlag nicht ableiten, was zu Schäden im Dorf führte. Als Sofortmassnahme baute die Gemeinde im Jahr 2015 eine Furt in der Strasse, um das übertretende Wasser Richtung Gäuerwald abzuleiten. Im Ereignisfall entstehen heute Schäden

am Kulturland, welche die Gemeinde den betroffenen Landwirten entschädigt. Die Situation soll nun nachhaltig gelöst werden.

- Das lancierte Hochwasserschutzprojekt soll im Rahmen eines Wasserbauplanverfahrens definiert und planrechtlich gesichert werden. Dazu wurden mit Gemeinderatsbeschluss vom 07.02.2024 das Mandat für die Bauherrenunterstützung (BHU) für die SIA-Teilphasen 31 – 53 an eine Ingenieurgesellschaft Flussbau AG und ingenta ag erteilt. Es wird ein Vorprojekt für den Wasserbauplan Stampfelibach erarbeitet. Das Projekt wird auf Basis einer Vorstudie aus den Jahren 2015/20219 weiterentwickelt und die Möglichkeiten mit den aktuellen Erkenntnissen überprüft. Das für die Planerleistungen ausgewählte Ingenieurbüro Emch+Berger AG erarbeitet die Planungsgrundlagen.
- Am 27.11.2024 hat der Gemeinderat den dafür benötigten Investitionskredit für die Vorprojektphase von insgesamt CHF 247'000 beschlossen. Der Kreditantrag für die darauffolgenden Planungsphasen (SIA-Teilphasen 32 Bauprojekt – 33 Bewilligungsverfahren) wird dem Parlament zur Beschlussfassung unterbreitet.

Pumptrack-Projekt des Vereins Freestyle Münsingen – Unterstützungsbeitrag Gemeinde

- Am 11.12.2024 hat der Gemeinderat beschlossen, dem Verein Freestyle die Spycher-Wiese für die Erstellung eines Pumptracks kostenlos zur Verfügung zu stellen und zusätzlich einen finanziellen Gesamtbeitrag von CHF 220'000.00 in Aussicht zu stellen. Dieser Beitrag setzt sich aus verschiedenen Teilbeträgen zusammen, namentlich aus einem Kulturbeitrag von CHF 20'000.00 (Entnahme aus der Spezialfinanzierung Kultur/Sport), aus einem Unterhaltsbeitrag für die notwendige Erneuerung des Vorplatzes des Spychers (Gemeindeliegenschaft) von CHF 60'000.00 und aus einem finanziellen Beitrag von CHF 140'000.00 (Entnahme aus der Spezialfinanzierung altrechtliche Mehrwertabschöpfung). Zudem bot der Gemeinderat an, die anderen Mitgliedgemeinden des Vereins Jugendfachstelle Aaretal für Unterstützungsbeiträge anzufragen.
- Der Verein Freestyle hat das Baugesuch beim Regierungsstatthalteramt eingereicht und gemeinsam mit der Gemeinde und dem Verein Kinder- und Jugendfachstelle Aaretal ein Betriebskonzept erarbeitet.

Förderprogramm Energiewende vom 15.3.2022 – Verlängerung

- Am 15.03.2022 hat der Gemeinderat das Förderprogramm Energiewende einführt. Seit damals fördert Münsingen Projekte im Bereich erneuerbare Energien, Heizungsersatz, energetische Sanierungen und Beratung. Das Förderprogramm Energiewende basiert auf dem vom Parlament verabschiedeten Reglement und der Verordnung über den Ausgleich von Planungsvorteilen. Die finanziellen Mittel des laufenden Förderprogramms sind auf CHF 250'000.00 begrenzt.
- Bis zum Stichtag am 27.11.2024 gingen insgesamt 88 Fördergesuche ein. Die meisten betrafen einen Heizungsersatz (40 Gesuche). Gesuche zu energetischen Gebäudesanierungen gab es erstmals im Jahr 2024 mit fünf Gesuchen. Eine Förderung für die Erstellung eines GEAK-Plus wurde in dieser Zeit 43 Mal gesprochen. Insgesamt wurden bis zum Stichtag CHF 101'570.00 ausgezahlt.
- Da die Mittel noch nicht ausgeschöpft sind, hat der Gemeinderat am 08.01.2025 beschlossen, das Förderprogramm Energiewende bis zum 31.12.2026 zu verlängern.

Leitbild Natur und Umwelt – Ergänzung

- Am 08.01.2025 hat der Gemeinderat beschlossen, das Leitbild Natur und Umwelt zu ergänzen, so dass künftig auch der Umgang mit Klimawandelfolgen als Handlungsanweisung in das Leitbild integriert ist. Dabei geht es darum, die gemäss Schweizer Klimaszenarien (Schweizer Klimaszenarien des Bundes) belegte Veränderung des Klimas und deren lokalen negativen Folgen (bspw. «Trockene Sommer», «Heftige Niederschläge», «Mehr Hitzetage» und «Schneearme Winter») mit für Münsingen geeigneten Anpassungsmassnahmen zu mildern.
- Unsere Projektleiterin Umwelt und Energie, Melanie Gerber, wird dazu eine Betroffenheitsanalyse «Klimarisiken» erarbeiten. Dank ihrer Ausbildung und den inzwischen zahlreich vorhandenen Hilfsmitteln (Klimaanalysekarten, Karte Oberflächenabflüsse, Gefahrenkarten etc.) kann Melanie Gerber diese Betroffenheitsanalyse in für Münsingen geeigneter und pragmatischer Form ohne externe Hilfe und Kosten selbst erstellen.

Stand Bau neues Gemeindehaus (fortlaufende Information)

Neues

- Im November 2024 führte das Projektleitungsteam eine Umfrage bei allen Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung durch, um herauszufinden, in welcher Form das Personal am geeignetsten in die Arbeiten bezüglich Betrieb und Organisation einbezogen werden kann. An einer Personal-Information am 03.12.2024 wurden die Ergebnisse präsentiert. Die Mitarbeitenden stehen dem neuen Gemeindehaus grossmehrheitlich positiv gegenüber und möchten sich konstruktiv in den Prozess einbinden lassen.
- Am 06.12.2024 fand eine Besichtigung des zwischengenutzten Sockelgeschosses des Galenica-Areals in Bern statt. Die Mitarbeitenden der Galenica arbeiten in verschiedenen Open Spaces und können vertrauliche Telefonate und Besprechungen in kleineren und grösseren Sitzungszimmern und Boxen führen. Das Konzept ist ähnlich dem Benutzungskonzept für das neue Gemeindehaus. Die Gestaltung der Transformation von Einzel- in Open Space-Büros und die Erfahrungen aus diesem Prozess und den heutigen Räumlichkeiten sind für die neue Gemeindeverwaltung sehr hilfreich.

Für die Richtigkeit:

Barbara Werthmüller
Sekretärin